



Landkreis Lüneburg



Hansestadt Lüneburg

Liebe Lüneburgerinnen und Lüneburger
in Hansestadt und Landkreis,

Demenz und der Umgang mit der Krankheit sind zunehmend wichtige Themen in unserer Gesellschaft. Auch in Lüneburg steigt die Zahl der Fälle und wird bedingt durch die demographische Entwicklung nach dem aktuellem Forschungsstand weiter zunehmen.

Dieser erstmals für die Region vorliegende Demenzratgeber kann Ihnen als Betroffener oder Angehöriger bei der Suche nach der passenden Beratung und Betreuung hoffentlich ein wenig helfen. Das Heft bietet neben Informationen über das Krankheitsbild auch einen Überblick über die Hilfsangebote vor Ort. Es ist in Kooperation des Senioren- und Pflegestützpunktes Niedersachsen (SPN) - REGION Lüneburg mit dem mediaprint infoverlag entstanden.

Die Diagnose Demenz bedeutet für die Betroffenen einen massiven Einschnitt und auf Dauer oft den Verlust der Selbstständigkeit. Eine Demenzerkrankung führt dazu, die eigenen Lebenspläne ändern zu müssen. Zukunftsangst und ein Gefühl der Hilflosigkeit kommen auf - eine Situation, die auch von den Angehörigen viel Kraft erfordert.

Sowohl für die Erkrankten als auch für ihre Familien stellen sich nach der Diagnose viele Fragen: Welche Hilfsangebote gibt es in der Region? Wie können die Betroffenen bestmöglich medizinisch versorgt werden? Gibt es Möglichkeiten zur Vorsorge? Daneben tauchen Fragen der Finanzierung und nach Sozialleistungen auf. Unterschiedliche Lebensumstände der Patienten und Ausprägungen der Demenzerkrankung erfordern dabei individuelle Lösungen.

Der Demenzratgeber soll Ihnen in dieser schwierigen Situation Orientierung bieten. Und auch ganz allgemein das Bewusstsein in der Lüneburger Gesellschaft für dieses wichtige Thema schärfen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft und Mut!

Mit herzlichen Grüßen

Landrat Manfred Nahrstedt

Oberbürgermeister Ulrich Mädge